

## Rückspülfilter MR25/MR32

### Verwendungszweck

Die Rückspülfilter MR sind zur Filtration von Trinkwasser und Brauchwasser bestimmt.

Die Filter sind zur Filtration von Prozess-, Kesselspeise-, Kühl- und Klimawasser (nur im Teilstrom) geeignet.

Die Filter schützen die Wasserleitungen und die daran angeschlossenen wasserführenden Systemteile vor Funktionsstörungen und Korrosionsschäden durch ungelöste Verunreinigungen (Partikel), wie z. B. Rostteilchen, Sand usw.

### Einsatzgrenzen

- Wassertemperatur  $\leq 90^{\circ}\text{C}$
- Wassertemperatur  $\leq 30^{\circ}\text{C}$  bei Verwendung im Trinkwasserbereich (DVGW)
- Druckbereich  $\leq 16$  bar
- Druckbereich  $\leq 10$  bar bei Medientemperatur von  $90^{\circ}\text{C}$
- nicht einsetzbar bei Kreislaufwässern, die mit Chemikalien behandelt sind
- nicht einsetzbar bei Medien wie Ölen, Fetten, Lösungsmitteln, Seifen und anderen schmierenden Medien und auch nicht zur Abscheidung wasserlöslicher Stoff
- nicht einsetzbar bei Einbau in senkrechte Wasserleitungen

Die Filter sind nach den Vorgaben der DIN EN 13443-1 sowie der DIN 19628 konstruiert und zum Einbau in die Trinkwasserinstallation nach DIN EN 806-2 (Einbau unmittelbar nach dem Wasserzähler) bestimmt.

### Arbeitsweise

Das ungefilterte Rohwasser strömt durch die Eingangsseite in den Filter und dringt von innen nach außen durch das Filterelement zum Reinwasserausgang. Dabei werden Fremdpartikel mit einer Größe von  $> 100 \mu\text{m}$  zurückgehalten.

Abhängig von Größe und Gewicht bleiben Fremdpartikel am Filterelement haften oder sie fallen direkt nach unten in den Filtertrichter.

Durch zunehmende Verschmutzung des Filterelements steigt der Differenzdruck zwischen Rohwassereingang und Reinwasserausgang.

Der Differenzdruck kann an den Manometern abgelesen werden.

Durch Drehen des Rückspülhandrads nach rechts bis zum Anschlag wird der Kanal geöffnet und eine Rückspülung ausgelöst. Beim Drehen des Rückspülhandrads dreht sich die Abstreifbürste mit und streift über die Filterfläche des Filterelements. Das Filterelement wird gereinigt.

Die Verunreinigungen werden durch die Abstreifbürste gelöst und von der Absaugdüse in den Kanalausgang abgesaugt.

Durch Drehen des Rückspülhandrads nach links bis zum Anschlag wird der Kanalausgang geschlossen und der Rückspülvorgang beendet.

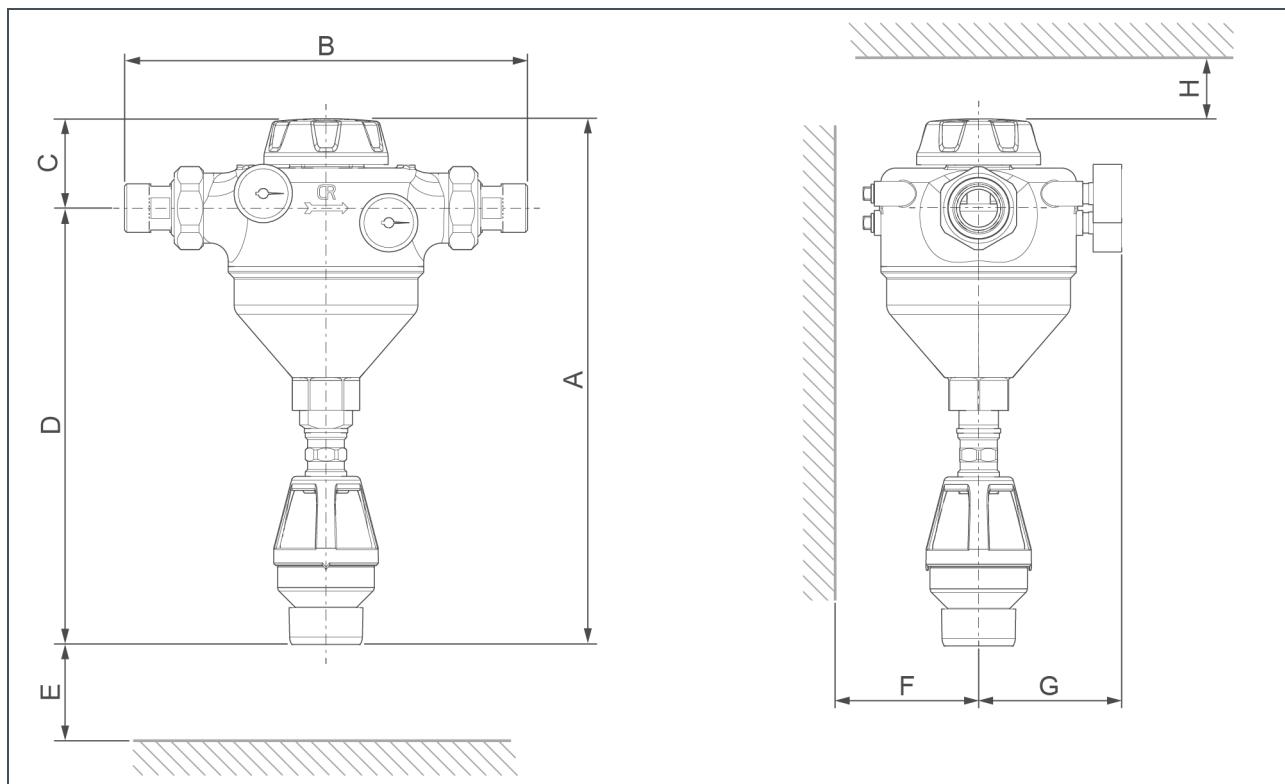
### Aufbau

- Filtergehäuse aus entzinkungssarmem Messing
- Modulares Filterelement aus hochwertigem, technischem Kunststoff mit Filtergewebe (100  $\mu\text{m}$ ) aus Edelstahl
- Spülwasseranschluss mit freiem Auslauf nach DIN EN 1717 für DN 50
- Manometer für Eingangs- und Ausgangsdruck
- Alle wasserberührten Teile entsprechen der Trinkwasserverordnung

### Lieferumfang

- Rückspülfilter komplett einschließlich 2 Manometern 0 – 16 bar
- Wasserzählerverschraubung
- Spülwasseranschluss
- Betriebsanleitung

## Technische Daten



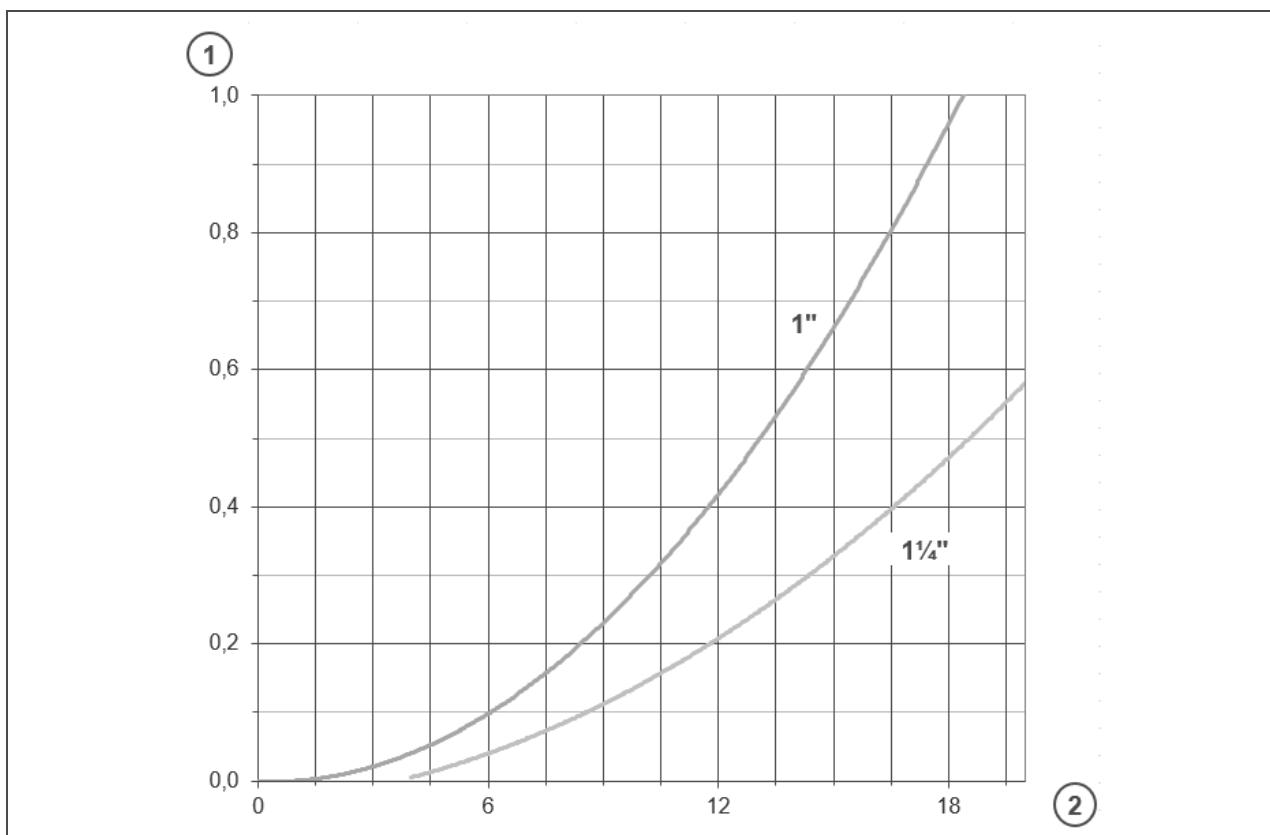
Maße und Gewichte		MR25	MR32
A	Gesamthöhe	mm	362
B	Einbaulänge	mm	276
	mit Verschraubung	mm	281
	ohne Verschraubung	mm	190
C	Bauhöhe über Mitte Anschluss	mm	61
D	Bauhöhe bis Mitte Anschluss	mm	301
E	Ausbaumaß für Filterelement	mm	≥ 215
F	Wandabstand	mm	≥ 90
G	Bautiefe bis Mitte Anschluss	mm	95
H	Freiraum über Filteroberkante	mm	≥ 80
Leergewicht		kg	~ 5,2
			~ 5,3

Anschlussdaten		MR25	MR32
Anschlussnennweite		DN 25	DN 32
Anschlussgröße		1"	1¼"
Kanalanschluss		DN 50	

Leistungsdaten		MR25	MR32
Nenndurchfluss bei $\Delta p$ 0,2 (0,5) bar	m <sup>3</sup> /h	8,5 (13,0)	12 (18,5)
KV-Wert	m <sup>3</sup> /h	18	25
Filterfeinheit	µm	100	
obere/untere Durchlassweite	µm	110/90	
Betriebsdruck	bar	2 – 16	
Betriebsdruck bei Wassertemperatur 90°C	bar	≤ 10	
Nenndruck		PN 16	

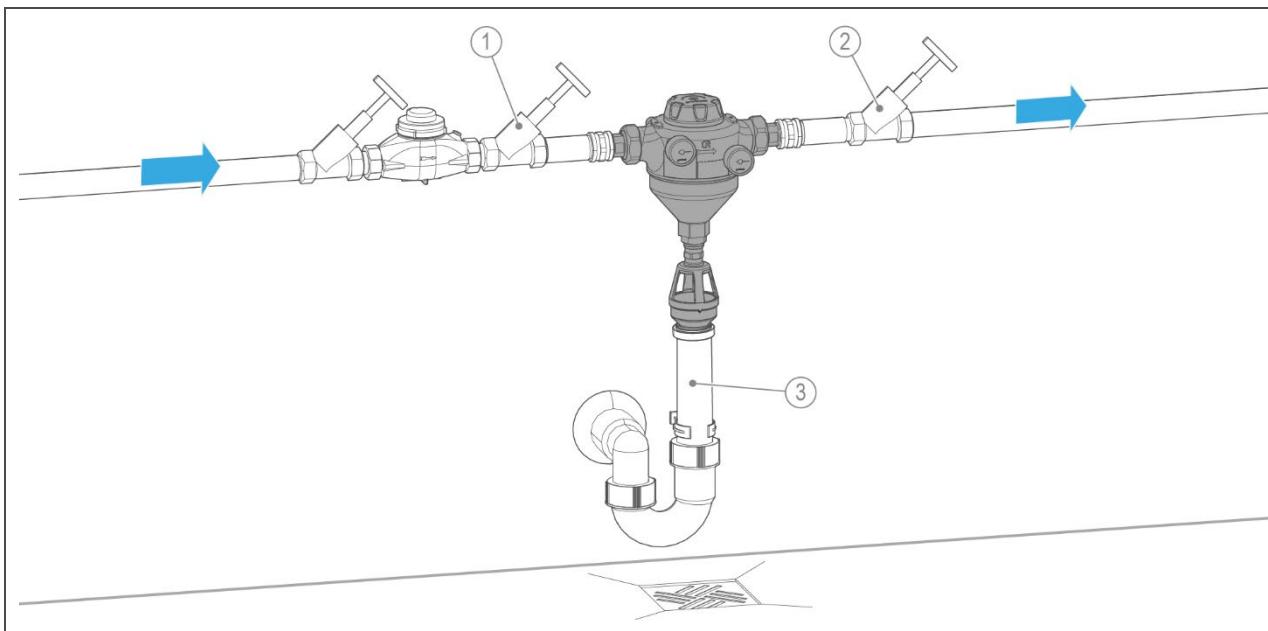
Verbrauchsdaten	MR25	MR32
Rückspülwassermenge bei 3 bar Wasserdruk und einer Rückspülzeit von 1,5 min	l	~ 40
Rückspülvolumenstrom bei 9 bar	$\text{m}^3/\text{h}$	~ 4,0
Zulässiger Differenzdruck	bar	0,4
Allgemeine Daten	MR25	MR32
Wassertemperatur (Trinkwasseranwendung)	°C	5 – 30
Wassertemperatur	°C	5 – 90
Umgebungstemperatur	°C	5 – 40
DVGW-Registriernummer		NW-9301DO0260
ÜA-Registriernummer		R-15.2.3-21-17496
<i>Amt der Wiener Landesregierung – Stadt Wien</i>		R-15.2.1-22-17624
<b>Bestell-Nr.</b>	<b>107000010000</b>	<b>107000020000</b>

**Druckverlustkurven Rückspülfilter MR25 (1") und MR32 (1¼")**



Pos.	Bezeichnung	Pos.	Bezeichnung
1	Druckverlust in bar	2	Durchfluss in $\text{m}^3/\text{h}$

## Einbaubeispiel



Pos.	Bezeichnung	Pos.	Bezeichnung
1	Absperrventil Eingang	2	Absperrventil Ausgang
3	Kanalanschluss bauseits		

## Anforderungen an den Installationsort

Örtliche Installationsvorschriften, allgemeine Richtlinien und technische Daten sind zu beachten.

- Schutz vor Frost, starker Wärmeeinwirkung und direkter Sonneneinstrahlung
- Schutz vor Chemikalien, Farbstoffen, Lösungsmitteln und deren Dämpfen
- Umgebungstemperatur und Abstrahlungstemperatur in unmittelbarer Nähe
  - $\leq 25^{\circ}\text{C}$  bei Anwendung im Trinkwasserbereich
  - $\leq 40^{\circ}\text{C}$  bei ausschließlich technischer Anwendung
- Schutz vor Wärmequellen im Trinkwasserbereich (z. B. Heizzungen, Boilern und Warmwasserleitungen)
- Zugang für Wartungsarbeiten (Platzbedarf beachten)
- ausreichend ausgeleuchtet sowie be- und entlüftet

### Sanitärinstallation

- Bodenablauf oder entsprechende Sicherheitseinrichtung mit Wasserstopp-Funktion
- Kanalanschluss  $\geq \text{DN } 50$
- Absperrventile vor und nach dem Produkt

### Kontakt

Grünbeck AG  
Josef-Grünbeck-Straße 1  
89420 Höchstädt a. d. Donau  
DEUTSCHLAND

+49 9074 41-0  
 +49 9074 41-100  
info@gruenbeck.de  
www.gruenbeck.de



### Zubehör

#### Filterelemente

##### DIN 25 (1"), DIN 32 (1¼")

Filterelemente mit Filterfeinheiten 50 µm, 200 µm und 500 µm sind laut DIN EN 13443-1 nicht für Trinkwasserinstallationen zulässig

#### Bestell-Nr.:

107 052 Filterelement	50 µm
107 061 Filterelement	100 µm
107 072 Filterelement	200 µm
107 082 Filterelement	500 µm